



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeisterin Daniela Paletta



Freitag, 21. Januar 2022

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!

Rückbau der Weihnachtsbeleuchtung

In den vergangenen Tagen haben unsere Bauhofmitarbeiter die örtliche Weihnachtsbeleuchtung zurückgebaut. Auf unserem Highlight – dem als Riesenkerze verkleideten Rietsche-Kamin – ist nun wieder das große frisch gereinigte Storchennest angebracht. Das Kerzendorf Biberach erstrahlte auch in diesem Jahr wieder in vollem Glanz.

Ein herzliches Dankeschön unserem Bauhof-Team für ihre Arbeit, aber auch allen Privatpersonen, die mit ihren weihnachtlichen Dekorationen für eine stimmungsvolle Adventszeit in unserer Gemeinde gesorgt haben.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und erholsames Wochenende.
Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihre

Daniela Paletta,
Bürgermeisterin



Sprechzeiten der Bürgermeisterin Daniela Paletta

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Biberach und Prinzbach,

der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag, 27. Januar 2022**, in der Zeit **von 16.00 bis 18.00 Uhr** in meinem Amtszimmer im Rathaus Biberach statt.

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen Termin wahrnehmen können, bitte ich zur besseren Planung um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Angabe Ihres Anliegens unter der Telefon-Nr. 07835/6365-12. Vielen Dank.

Ihre

Daniela Paletta
Bürgermeisterin



Aus dem Gemeinderat
– Nächste Sitzung
am **24.01.2022**

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 24.01.2022**, findet die Gemeinderatssitzung unter geänderten Bedingungen und Einhaltung von Abständen **um 19.00 Uhr im Rietsche-Saal in der Alten Fabrik in Biberach** statt, zu der Sie recht herzlich eingeladen werden.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen und Besonderheiten gelten:

- Zuhörer werden gebeten, zur Kontaktverfolgung ihre Daten abzugeben.
- Für eine ausreichende und regelmäßige Belüftung wird gesorgt.
- Die Bestuhlung wird mit großem Abstand erfolgen, Flächen und Tische werden desinfiziert. Zwischen Zuschauerraum und Gremienplätze wird der Abstand mit 1,50 m ebenfalls gewährleistet. Aufgrund der Sicherheitsabstände stehen nur wenige Zuschauerplätze zur Verfügung.
- Aufgrund der derzeitigen Situation, insbesondere aus Gründen des Selbstschutzes und dem Schutz gefährdeten Personen, bitten wir um eine kritische Prüfung, ob eine Teilnahme als Zuschauer notwendig ist. Wir werden über die gefundenen Beschlüsse im Amtsblatt informieren.
- Für Besucherinnen und Besucher sowie Vertreterinnen und Vertreter der Presse ist ein 3G-Nachweis (bei nicht-immunisierten Personen die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises) erforderlich.

Für die gesamte Sitzung gilt für diesen Personenkreis die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske.

- Nicht-immunisierten Teilnehmenden von Gemeinderatssitzungen ist in den Alarmstufen der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.

Den Damen und Herren Gemeinderäten ist es freigestellt eine FFP2-Maske während der Sitzungsdauer am Platz zu tragen.

- Wir bitten die Teilnehmer zur Nutzung der luca-App. Diese können Sie kostenfrei über Ihren App Store herunterladen.

So einfach geht's:

Beim Betreten des Rietsche-Saales „checken“ Sie sich als App-Nutzer durch das Abscannen des QR-Codes am Eingang ein. Beim Verlassen können Sie sich wieder „auschecken“.

Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Einbeziehungssatzung: „Ehemaliges Gasthaus Blume“
 - a) Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
 - b) Beschluss des Entwurfs der Einbeziehungssatzung »Ehemaliges Gasthaus Blume« als Satzung
3. Bürgermeisterwahl – Bewerbervorstellung

4. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben nach § 1 Abs. 1 Satz 1 der Gutachterausschussverordnung von benachbarten Gemeinden auf die Stadt Offenburg und Bildung »Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal«
5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Kämmerei Beendigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Nordrach und der Gemeinde Biberach
6. Beschluss über die Annahme von Spenden bis 21.01.2022
7. Bauangelegenheiten zur Beschlussfassung
- 7.1 Neubau eines Einfamilienhauses und Carport auf den Grundstücken Flst.-Nrn. 16/10, 16/14, 16/15, Dörfle, Gemarkung Prinzbach
- 7.2 1. Abbruch des bestehenden landwirtschaftlichen Schuppens
2. Errichtung einer landwirtschaftlich genutzten Halle auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2907, Fröschbach, Gemarkung Biberach
- 7.3 Sanierung und Umbau des bestehenden Wohnhauses mit einer Wohneinheit, Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2475, Hansjakobstraße, Gemarkung Biberach
8. Bauangelegenheit zur Kenntnis
- 8.1 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Grundstücken Flst.-Nrn. 2661/7 und 2661/8, Kinzigstraße, Gemarkung Biberach
9. Genehmigung der Niederschrift vom 13.12.2021
10. Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Daniela Paletta, Bürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Verwaltung und Bauhof

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus Biberach, die Ortsverwaltung Prinzbach, sowie der Bauhof der Gemeinde Biberach bleiben bis auf Weiteres **geschlossen**. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde sind jedoch wie gewohnt über E-Mail und Telefon zu den üblichen Zeiten erreichbar.

Für wichtige Anliegen, die keinen zeitlichen Aufschub dulden, werden nach telefonischer oder schriftlicher Absprache individuelle Termine vereinbart. Ein Zutritt ist grundsätzlich nur unter Vorlage eines **3G-Nachweises** und mit Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2- bzw. KN95-/N95-/KF94-/KF95-Maske (ab 18 Jahren) gestattet.

Die wichtigsten Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Biberach: www.biberach-baden.de

Gerne können Sie sich per E-Mail oder telefonisch melden:

Telefon: 07835/6365-0

E-Mail: rathaus@biberach-baden.de

Der **Bauhof** der Gemeinde Biberach ist weiterhin in dringenden Fällen über das Bereitschaftshandy erreichbar.

Telefon: 0171/6840527

Die Schließungen sind einschneidende Maßnahmen, die jedoch aufgrund der aktuellen Entwicklungen erforderlich sind. Damit greifen wir das gegenwärtige, dringende Gebot der Kontakt- und Infektionsvermeidung im öffentlichen Raum auf.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese unumgänglichen Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Paletta, Bürgermeisterin

**LANDRATSAMT
ORTENAUKREIS**



Landratsamts Ortenaukreis vom 15.01.2022

Inzidenz im Ortenaukreis zwei Tage über 500: Ausgangsbeschränkungen für Nicht-Immunierte gelten seit Sonntag, 16.01.22

Mehr Informationen lesen Sie in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« auf Seite 26!

Halbseitige Straßensperrung sowie Gehwegsperrung im Bereich »Schwarzwaldstraße«

Aufgrund von Bauarbeiten kommt es vom 24.01. bis 04.02.2022 zur halbseitigen Sperrung und Gehwegsperrung in der Schwarzwaldstraße (Höhe Anwesen Nr. 21 und 22).

Wir bitten die Anwohner, Fußgänger und Verkehrsteilnehmer um Beachtung und Verständnis für die Beeinträchtigungen.

Bürgermeisteramt Biberach

Abfall-Abfuhrtermine

Keine Müllabfuhr!

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.

Fundsachen

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Tel. 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeisterin	Daniela Paletta daniela.paletta@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
Sekretariat	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
Bürgerservice	Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales	(Fax 63 65 30)
	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de Susanne Brückner susanne.brueckner@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44 Tel. 63 65-45 Tel. 63 65-42 Tel. 63 65-41 Tel. 63 65-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch	(Fax 63 65 20) Christine Wieland (nachm.) christine.wieland@biberach-baden.de Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33 Tel. 63 65-34
Finanzen	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24 Tel. 63 65-23 Tel. 63 65-21 Tel. 63 65-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ Wasserversorgung	bauhof@biberach-baden.de oder über Handy	Tel. 63 40 96 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad	freibad@biberach-baden.de	Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus,
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach Tel. 21 89 94 5
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.org.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: Tel. 0 78 35/6 30 99 42,
 E-Mail: kernzeit-gsbiberach@t-online.de

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Christoph Müller, Mobil 0162/253 57 26
 E-Mail: christoph.mueller@ortenaureis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Alexander Jungmann, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Wasserstraße 15, 77749 Hohberg, Tel. 0 78 08/91 48 85 5
 E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-43, per E-Mail lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72

Das neue Gastgeberverzeichnis für 2022 ist da!

Das Gastgeberverzeichnis 2022 der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal ist druckfrisch eingetroffen. Es ist ab sofort in der Tourist-Info Biberach sowie auch den Tourist-Infos Gengenbach, Nordrach, Oberharmersbach und Zell a. H. kostenfrei erhältlich.



Tourist-Information
 Biberach
 Telefon: 0 78 35/63 65-11
 E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Heimatmuseum Kettererhaus

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Museum bis auf weiteres geschlossen.

Minigolf Biberach

Die Minigolfanlage ist in der Winterpause. Die neue Saison beginnt voraussichtlich im April 2022.

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtaler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
 Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre »Wandern in der Erlebniswelt«
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiede weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!



Jugendtreff Biberach

Di. – Do.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.

Was
Wann
Wo?

Biberach

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 21.01.2022 bis 29.01.2022

Fr., 21.01.2022, 14.30 Uhr

Senioren-Wanderung. Schwarzwaldverein Biberach, Treffpunkt: Bahnhof Biberach

Mo., 24.01.2022, 19.00 Uhr

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates. Gemeinde Biberach, Rietzsche-Saal

Sa., 29.01.2022 – **ABGESAGT**

Generalversammlung. Musikverein Biberach e.V. – Bläserjugend, Sport- und Festhalle

Sa., 29.01.2022 – **ABGESAGT**

Generalversammlung. Musikverein Biberach e.V., Sport- und Festhalle



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach, Am Sportplatz 3b (im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele
Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08 oder Andrea Mäntele (07835/1530)

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
 Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

■ **Café Mühle** ANZEIGE Tel.: 0171/9359274
 Do. – So.: 13 – 18 Uhr od. nach Vereinbarung – Saisonale Öffnungszeiten
 Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr,
 Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 3,50 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
 Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthaus Kreuz** (www.kreuz-biberach.de) Tel.: 07835/549250
 Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835 / 3333
 Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
 Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
 Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
 Di. – So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post
 Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



Katholische öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr



VEREINSNACHRICHTEN Biberach

Original Geroldsecker Musikanten

Wir suchen Verstärkung – B-Klarinette.

Aus gesundheitlichen Gründen musste leider unser Klarinetist, der über 20 Jahre unsere Kapelle musikalisch begleitet hat, sein Musikantenleben beenden. Wir bedauern das sehr und bedanken uns nochmal bei ihm recht herzlich für seine Zuverlässigkeit, seine große Hilfsbereitschaft und seinen stets guten Humor.

Um diese Lücke wieder zu füllen, suchen wir für die kommende Saison eine/n B-Klarinettenspieler/in. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich auf unserer Internetseite umsehen und auch gerne melden unter info@original-geroldsecker-musikanten.de, Telefon 07835/548370.

Über Ihre Anfrage würden wir uns sehr freuen.
Mit freundlichem Gruß auch im Namen der Original Geroldsecker Musikanten
Hubert Weber

Aus den Nachbargemeinden

Ski-Club Berghaupten e.V.

Skigymnastik – Schlosswaldhalle Berghaupten

Erwachsene: Montags 19.00 – 20.00 Uhr

Jugend: Mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr

Für die Teilnahme an unserer Skigymnastik gilt die 2G+ Regelung. Geimpft/Genesen und Getestet. Beschreibung Ausnahmeregelung auf unserer Homepage.

Ski- und Snowboard Kurse

Für die Altersklassen Bambini, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfe.

Kurs 3 – Ausgebucht und Kurs 4 – Ausgebucht

Ski-/Splitboard-Tour

– Abseits der Piste im Schwarzwald

Sonntag, 06.02.2022, und Sonntag, 20.02.2022

Infos zur Anmeldung auf unserer Homepage

After-Work-Skiing/Snowboarden im Schwarzwald

Mittwoch, 16.02.2022

Infos zur Anmeldung auf unserer Homepage

Unser vielseitiges Wintersportangebot findet ihr auf unserer Homepage unter »Ski & Snowboard«.

www.skiclub-berghaupten.de

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 26!

Gemeinsame Bekanntmachungen

LEADER Mittlerer Schwarzwald:

Jetzt Projektideen für die Neubewerbung als LEADER-Region einbringen



LEADER
Aktionsgruppe

Mittlerer Schwarzwald

Die LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald möchte auch in der Förderperiode 2023-2027 vom europäischen Förderprogramm LEADER profitieren und bewirbt sich daher beim Land Baden-Württemberg um die Aufnahme in die neue Förderperiode. Grundlage für die Bewerbung ist das Regionale Entwicklungskonzept (REK), das die Ziele und Handlungsfelder für die Region in den kommenden Jahren umfasst.

Das Regionale Entwicklungskonzept für den Mittleren Schwarzwald entsteht ganz wesentlich durch die Beteiligung der Menschen vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam die Handlungsbedarfe in der Region zu benennen, welche Ziele mit LEADER erreicht werden sollen und mit welchen Projekten dies gelingen kann.

Sie haben eine Idee für den Mittleren Schwarzwald? Egal, ob Bürger, Verein, Initiative, Kommune oder Unternehmen: reichen Sie Ihre Ideen für unsere Region ein!

Die Idee sollte idealerweise einen Beitrag zu den Zukunftsthemen wie Leben und Arbeiten auf dem Land, regionale Grundversorgung, nachhaltige Landwirtschaft, Klimawandel und Ressourcenschutz, nachhaltige Mobilität, digitale Transformation und nachhaltiger Tourismus bzw. Kultur leisten.

Einreichungsfrist: Montag, 28. Februar 2022

Der Link für den digitalen Post-It ist auf der Homepage unter dem Mitmachportal für die Förderperiode 2023-2027 zu finden.

www.leader-mittlerer-schwarzwald.de

BUND-Umweltfilmreihe



In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Mittwoch, 26.1., um 19.30 Uhr** den Dokumentarfilm **DIE MAGIE DER MOORE**.

Nicht Land, nicht Wasser, nicht Wald – kaum ein anderer Lebensraum ist so geheimnisvoll wie das Moor. Durch die Abgeschiedenheit und die vielfältigen Lebensräume haben sich die unterschiedlichsten Lebewesen hier niedergelassen. Ob Schlangen oder Bären, Frösche oder Wölfe, sie sind ebenso hier zu finden wie viele, zum Teile seltene Vogelarten und ganz spezielle Insekten.

Fünf Jahre lang war das Drehteam des bekannten Naturfilmers Jan Haft an 80 Orten in Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Tschechien und der Slowakei unterwegs. Zeitlupenaufnahmen machen die schnellsten Bewegungsabläufe im Moor sichtbar. Zeitraffer erlauben dem Zuschauer einen neuen Blick auf scheinbar regungslose Pflanzen. Flugaufnahmen zeigen, wie sich Moore wie Inseln in unsere Kulturlandschaft einfügen. Das Ergebnis ist ein filmisches Plädoyer für einen einzigartigen Lebensraum mit großer Artenvielfalt. Weltweit binden die Moore jährlich 200 Millionen Tonnen CO₂ und damit mehr Kohlenstoff als alle Wälder der Erde zusammen. Zerstört man die Moore, werden zudem über Jahrmillionen gebundene Treibgase freigesetzt.

Die Notwendigkeit, diesen Lebensraum zu schützen, wird nicht nur durch die Schönheit der Bilder, sondern auch durch die Einzigartigkeit der Fauna und Flora in diesem Ökosystem deutlich gemacht. Reisen Sie mit diesem Dokumentarfilm ins Moor und lernen Sie, warum es unbedingt zu bewahren ist.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 21. Januar 2022

LANDRATSAMT
ORTENAUKEIS



Landratsamts Ortenaukreis vom 15.01.2022

Inzidenz im Ortenaukreis zwei Tage über 500: Ausgangsbeschränkungen für Nicht-Immunierte gelten seit Sonntag, 16. Januar

Am Freitag und Samstag, 14. und 15. Januar, hat der Sieben-Tage-Inzidenzwert (pro 100.000 Einwohner) im Ortenaukreis den Wert von 500 überschritten. Das hat das Gesundheitsamt des Ortenaukreises heute festgestellt. Nach der aktuellen Corona-Verordnung gelten damit seit Sonntag, 16. Januar, Ausgangsbeschränkungen für Menschen, die weder geimpft noch genesen sind. Sie dürfen zwischen 21 und 5 Uhr ihr Zuhause nicht mehr ohne triftigen Grund verlassen. Die Beschränkungen werden wieder aufgehoben, wenn die Inzidenz fünf Tage lang unter 500 liegt. Der Ortenaukreis hat dazu seine Städte und Gemeinden informiert und die Feststellung auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de bekannt gemacht.

Seit Sonntag, 16. Januar 2022, 21 Uhr gelten im Ortenaukreis folgende Regelungen: Nach der Corona-Verordnung ist nicht-immunisierten Personen der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet:

1. Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
2. Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Absätze 4 und 6,
3. Versammlungen im Sinne des § 12,
4. Veranstaltungen von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Rahmen des § 13 Absätze 1 und 2,
5. Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung, arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
6. Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
7. Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
8. Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,
9. Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen,
10. für die im Freien, nicht jedoch in Sportanlagen, stattfindende allein ausgeübte körperliche Bewegung,
11. unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren,
12. sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.

Die Ausgangsbeschränkungen gelten nicht für die in Paragraph 5 Absatz 1 Satz 3, Absätzen 2 und 3 genannten Personen.

Informationen und FAQs zur aktuellen CoronaVO finden sich unter folgendem Link: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Wenn die Inzidenz an fünf Tagen in Folge wieder unter 500 liegt, wird dies durch das Gesundheitsamt bekanntgemacht und die Regelungen zu den Ausgangsbeschränkungen treten ab dem Tag nach der Bekanntmachung außer Kraft.

Kreisimpfzentren im Ortenaukreis bis mindestens 31. März 2022 geöffnet: Ohne Termin und Wartezeiten direkt zum Impfen

Impfwillige können sich in einem der vier Kreisimpfzentren (KIZ) des Ortenaukreises in Offenburg (Messe), Lahr (Rheintalhalle), Oberkirch (ehemaliges Klinikum/MVZ) und Haslach (Stadthalle) ihre Erst-, Zweit- und Boosterimpfung geben lassen. **Der Ortenaukreis wird alle vier Standorte auch über den 31. Januar 2022 hinaus – vorläufig bis zum 31. März 2022 – betreiben.**

Kinderimpfungen

Im Offenburg, Lahrer und Haslacher KIZ sind Impfungen von Kindern zwischen fünf und elf Jahren möglich. In allen drei Kreisimpfzentren werden Kinder unter 12 Jahren fachgerecht ärztlich aufgeklärt, in Offenburg auf einer eigenen Impfstraße. Es handelt sich dabei um ein zusätzliches Angebot neben den Impfmöglichkeiten bei den niedergelassenen Kinderärzten.

Kinder über 12 Jahre können an allen KIZ-Standorten und im Rahmen der Einsätze der Mobilien Impfteams geimpft werden. Für diese Gruppe sind auch Boosterimpfungen an allen Standorten möglich.

Impfstoffe

Aufgrund der BioNTech-Lieferbeschränkungen des Bundes besteht keine freie Impfstoffwahl hinsichtlich der mRNA-Impfstoffe der Hersteller BioNTech und Moderna. Der Impfstoff von BioNTech kann ausschließlich an Impfungen unter 30 Jahren verabreicht werden, Impfungen über 30 Jahre erhalten den gleichwertigen Impfstoff des Herstellers Moderna. Zudem ist der Impfstoff von Johnson&Johnson verfügbar, der auf Wunsch und nach individueller ärztlicher Aufklärung ausgewählt werden kann.

Die Impfstoffregelungen gelten unabhängig davon, ob es sich um eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung handelt.

Öffnungszeiten im Januar und ab Februar

Die Öffnungszeiten an allen KIZ sind von Montag bis Freitag von 12 bis 20 Uhr. An den Wochenenden verkürzt sich die Öffnung ab dem 1. Februar 2022 auf 11 bis 16 Uhr. Im Januar haben die Impfzentren an den Wochenenden noch von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Alle Informationen zum Impfen finden sich weiterhin auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/corona.

Online-Workshop »Küchentreff« des Ernährungszentrums Ortenau

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Verbraucher*innen am **Dienstag 25.01.2022, von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr** zum Online-Workshop „Küchentreff- Winterküche“ ein. Unter fachkundiger Anleitung bereiten Sie in Ihrer eigenen Küche eine Wirsingquiche, einen fruchtigen Feldsalat und ein Dessert zu. Dazu gibt die Referentin praktische Tipps, wie es bei der Küchenarbeit leichter und schneller gehen kann. Die ganze Familie kann mitmachen und bei einem gemeinsamen Abendessen die zubereiteten Speisen genießen. Voraussetzung ist ein stabiler Internetzugang, ein Laptop/ Notebook/ Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, für den Austausch untereinander wären auch Kamera und Mikrofon empfehlenswert, ist aber kein Muss.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten sowie Einkaufsliste und Rezepte werden rechtzeitig per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag 20.01.2022 über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

DORT – Donnerstags in der Ortenau 2022 geht in die zwölfte Runde



Jetzt DORT-Veranstalter 2022 werden / Auch neue Veranstaltungsformate gefragt

Die kulturell-kulinarische Veranstaltungsreihe „DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen“ der Tourismusabteilung des Ortenaukreises geht bereits in die zwölfte Runde. Der Ortenaukreis wird die beliebte Kulinarikreihe auch im neuen Jahr in Kooperation mit zahlreichen Veranstaltern in der Region fortsetzen.

„Auch in 2021 haben wir allen pandemiebedingten Herausforderungen zum Trotz mehr als 200 tolle DORT-Events auf die Beine gestellt und haben gemeinsam mit unseren langjährigen Veranstaltungspartnern und neuen Mitstreitern neben altbewährten Angeboten auch neue Formate entwickelt“, so Landrat Frank Scherer. Vom Kulturstammtisch und offenen Atelier über abwechslungsreiche Stadt- und Kräuterführungen bis hin zum Wein-Feierabend – den Ortenauerinnen und Ortenauern und den Gästen wurde einiges geboten. „Dass die DORT-Angebote mittlerweile fest im Veranstaltungskalender der Region etabliert sind, ist ganz maßgeblich den beteiligten Städten und Gemeinden sowie den Verantwortlichen aus Tourismus, Kultur, Weinwirtschaft und Gastronomie im Ortenaukreis zu verdanken“, lobt Scherer die Zusammenarbeit mit den DORT-Partnern.

Um an den Erfolg der letzten Jahre anzuknüpfen, sind für 2022 erneut die Veranstalter der Ortenau gefragt. Vorschläge können noch **bis zum 31. Januar** bei der Tourismusabteilung des Kreises per E-Mail an tourismus@ortenaukreis.de oder auf postalischem Weg eingereicht werden. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Interessierte auch unter <https://www.ortenau-tourismus.de/unsere-region/Aktuelles>.

Allgemeine Bekanntmachungen

Gastschüler aus Mexiko suchen dringend Gastfamilien



Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa für 1 Junge und 2 Mädchen aus Mexiko dringend Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer ist vom **06.02.– 22.03.22**. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Caritasverband Kinzigtal e.V.

EUTB Kinzigtal – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de Termine bitte vorab vereinbaren. Sprechzeiten sind Montag bis Donnerstag von 10 – 12 Uhr, sowie Montag und Donnerstag von 14 - 17 Uhr.

Polizeipräsidium Offenburg:

Sicheres »Zu Hause« – Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei



Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an.

Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden.

Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu auch kostenlos bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern: 0781/21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg), 07222/761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt). Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Internationaler Rentensprechtage der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg organisiert am **Mittwoch, 9. Februar**, einen internationalen Rentensprechtage mit der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französischen Carsat Alsace-Moselle. Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie finden die Beratungsgespräche für Versicherte, die Fragen zum Thema Rente haben, ausschließlich am Telefon mit einem Experten der Deutschen Rentenversicherung in deutscher Sprache oder der Carsat in französischer Sprache statt.

Terminvereinbarungen per Telefon oder per E-Mail bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind unbedingt erforderlich (**Anmeldeschluss: 04.02.2022**).

Die Berater werden zur vereinbarten Uhrzeit telefonisch mit den Versicherten Kontakt aufnehmen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt in individuellen Gesprächen von ca. 30 Minuten. Aus organisatorischen und technischen Gründen kann keine Übersetzungshilfe angeboten werden. INFOBEST Kehl/ Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl, Tél. F : 03 88 76 68 98, Tel. D : 07851 94 79 0, E-mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Rechtliche Hilfe zur originellen Idee

Kostenlose Erfinderberatung der IHK Südlicher Oberrhein

Kreativität und Erfindergeist sind wesentliche Merkmale des Unternehmertums. Doch ist die pfiffigste Schöpfung wertlos, wird sie nicht vor Ideenklau und Nachahmung geschützt. Die IHK Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk regelmäßig kostenlose Erstberatungen zu gewerblichen Schutzrechten an. Der nächste Termin ist bereits am kommenden Donnerstag.

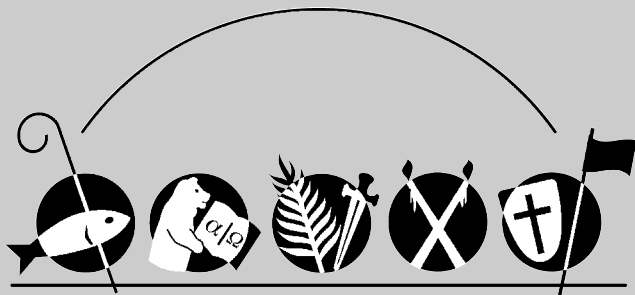
In der Erfinderberatung erhalten die Ratsuchenden Informationen über die grundsätzliche Schutzfähigkeit von technischen Erfindungen, Marken und Designs. Außerdem veranschaulichen die Experten der IHK das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung und beleuchten wichtige Fallstricke. Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten werden aufgezeigt. Denn mithilfe von Patenten und Gebrauchsmustern, aber auch Marken und Designs, haben Erfinder vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Derzeit bietet die Kammer für die kostenlose Erfinderberatung ausschließlich telefonische Termine an. Das sind im ersten Quartal 2022 die folgenden Donnerstage:

- 3. Februar. • 3. und 17. März

Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Petra Laumen, Telefonnummer: 0761/3858-262, E-Mail-Adresse: petra.laumen@freiburg.ihk.de.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Christinnen und Christen in der Seelsorgeeinheit!

Wenn jemand einen anspruchsvollen Beruf hat, wird er nicht daran vorbeikommen, aufmerksam die Veränderungen in seinem Berufsleben wahrzunehmen. Dies gilt aber ebenso auch für viele andere Bereiche. Wir mussten uns in den letzten zwei Jahren daran gewöhnen »Änderungen« wahr- und anzunehmen. Wir sind also alle auf Dauer Lernende; immer wieder wird es notwendig sein, Veränderungen zu erkennen und einzupflegen.

Wie ist das mit uns Gläubigen? Sind wir bezogen auf das Wort Gottes Lernende der Verkündigung?

Sind wir, wie man so sagt, »ganz Ohr«?

Die ersten Nachfolger Jesu wurden Jünger genannt. Sie waren Lernende, Schüler ihres Herrn und Meisters Jesus, mit Herz, Sinn und Verstand auf ihn ausgerichtet. Bleiben wir in Sachen Glauben immer Lernende, ganz mit Herz, Sinn und Verstand auf Jesus ausgerichtet.

Dies wünsche ich Ihnen und mir und grüße Sie alle klein und groß, die Gesunden und die Kranken.

Ihr Bruder Pirmin, Diakon

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Information zu den Taufterminen

Aufgrund der aktuellen Situation wird es neue Tauftermine erst Ende April (nach Ostern) geben. Wir bitten um Verständnis.

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Donnerstag, 03. Februar 2022, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Zell a. H.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Gratulation
2. Geistlicher Impuls
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Öffentliche Frageviertelstunde
6. Aktuelle Entwicklungen im Rahmen der Corona-pandemie und Vorgehensweise in Bezug auf Vermietung von Gemeinderäumen, Gottesdiensten, Maskenpflicht, etc.
7. Bericht zum aktuellen Stand der Katechese
8. Beschluss zur Konzeption des Kindergartens St. Barbara, Biberach
9. Stand der Schutzkonzeptschulungen
10. Klausurwochenende des PGR
11. Verschiedenes (Aschermittwoch)
12. Abschlussgebet

Wir bitten um Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung.

Informationen zur Sternsingeraktion



Die Sternsingeraktion fand aufgrund der aktuellen Situation auch diesmal nicht in gewohnter Weise statt. Wir bedauern dies sehr. Die staatlichen Vorgaben erlaubten dies nicht.

Um den Menschen, dennoch zu ermöglichen, dass sie den Segensspruch an ihren Häusern und Wohnungen anbringen bzw. mit Kreide schreiben können, liegen die Segenssprüche bzw. Kreide in allen unseren Kirchen auch weiterhin aus und können noch mitgenommen werden. Unsere Pfarrkirchen sind täglich geöffnet.

Auch wenn die Sternsinger*innen in diesem Jahr die Spenden nicht wie gewohnt an jeder Haustür einsammeln konnten, möchten wir Sie bitten, die Sternsingeraktion finanziell zu unterstützen. Ihre Spende wird dringend benötigt. Die Spendenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto: »Gesund werden – gesund bleiben • ein Kinderrecht weltweit!« Mit ihrem aktuellen Motto machen die Sternsinger auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam. In vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar.

Sie haben folgende Möglichkeiten für Ihre Spende:

- Sie geben Ihre Spende **bis Anfang Februar** in den Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit ab oder werfen diese ein. Bitte geben Sie dabei den Verwendungszweck Sternsinger an.
 - Sie legen Ihre Spende im Rahmen der Gottesdienste unserer Seelsorgeeinheit in die Kollekten-Körbchen. Bitte verwenden Sie dazu einen Briefumschlag und schreiben Verwendungszweck Sternsinger drauf oder sie verwenden die in den Kirchen ausgelegten Sternsinger-Spendentütschen.
 - In der Pfarrkirche St. Symphorian Zell können Sie Ihre Spende auch in den Opferstock neben dem Hauptportal einwerfen.
 - Sie können Ihre Spende auf das folgende Konto überweisen:
Kindermissionswerk Die Sternsinger
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
BIC: GENODE1PAX
- In den Kirchen liegen hierzu Überweisungsträger mit allen Informationen und Formulare zur Beantragung einer Spendenbescheinigung aus.
- Auch eine Online-Spende ist möglich:
www.sternsinger.de/spendendose.

Vergelt's Gott und vielen Dank!

Einladung zum Taizégebet



Am Samstag, 29. Januar 2022, um 19 Uhr feiern wir das nächste ökumenische Taizégebet in der evangelischen Kirche. In Bibel-Lesung, Gebete, Lieder und Fürbitten wollen wir dieses Mal dem Leitgedanken »Christus, das Licht – Damals und Heute« folgen. Das Licht der vielen Kerzen, die Kreuz-Ikone, die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte und eine Zeit der Stille tragen zu einer besonders besinnlichen Atmosphäre bei. Herzliche Einladung an alle!

Auszug aus dem Hygienekonzept

Neue Corona-Verordnung

Um insbesondere der schnellen Ausbreitung der Omikron-Variante Einhalt zu gebieten, wird mit der Inkraftsetzung der neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg (12.01.2022) auch eine erneute Anpassung der diözesanen Regelungen für die Feier der Liturgie notwendig.

Verpflichtung zum Tragen von FFP2-Masken während Gottesdiensten, die in geschlossenen Räumen gefeiert werden.

Ab sofort müssen in der aktuell gültigen Alarmstufe II des Landes Baden-Württemberg in allen Gottesdiensten, die in geschlossenen Räumen gefeiert werden, von Personen ab 18 Jahren FFP2-Masken oder ein vergleichbarer Standard getragen werden. Es muss sich in diesen Fällen um eine Atemschutzmaske handeln, die mindestens die Anforderungen des Standards FFP2 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt und damit mindestens die gleiche Schutzwirkung aufweist wie etwa KN95, N95, KF94 oder KF95. Einfache medizinische Masken (»OP-Masken«) sind nicht mehr zugelassen. Für Personen im Alter zwischen 6 und 18 Jahren gilt wie gehabt weiterhin die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (»OP-Masken«).

In der Alarmstufe I des Landes Baden-Württemberg wird das Tragen der FFP2-Maske für den genannten Personenkreis dringend empfohlen.

Die Instruktion zur Feier der Liturgie beinhaltet folgende Regelungen:

Es gibt keine 3G-Nachweispflicht bei Gottesdiensten!

- Die Mitfeiernden sind sowohl beim Betreten und Verlassen des Gottesdienstraums sowie während des ganzen Gottesdienstes verpflichtet, eine FFP2-Maske oder solche vergleichbarer Standards zu tragen, es sei denn, sie sind durch ein ärztliches Attest davon befreit. Personen im Alter zwischen 6 und 18 Jahren gilt wie gehabt weiterhin die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (»OP-Masken«). Jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

Die Maskenpflicht gilt in allen Gottesdiensten (auch im Freien, sofern der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann)

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an der Feier des Gottesdienstes teilnehmen.

- Grundsätzlich ist auf den Mindestabstand von 1,50 m zu achten.

- Die Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt. Die Sitzplätze im Gottesdienstraum sind so gekennzeichnet, dass der Abstand von 1,50 m garantiert werden kann.

- Für das Betreten und das Verlassen des Gottesdienstraumes werden unterschiedliche Portale verwendet, die entsprechend markiert sind.

- Familien (Haushalte) werden nicht getrennt, sie dürfen in einer Kirchenbank beieinandersitzen.

- Ehrenamtliche unserer Gemeinden bilden einen Empfangs- und Ordnerdienst.

- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht am Eingang zur Verfügung.

- Gemeindegasung ist erlaubt. Zum Singen dürfen die Masken allerdings nicht abgenommen werden. Musikalische Umrahmung durch VorsängerInnen, kleine Ensembles und InstrumentalistInnen sind erlaubt.

- Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erheben. Dies erfolgt ausschließlich zur Nachverfolgung von Infektionsketten durch das Gesundheitsamt und erfolgt zu Ihrem eigenen Schutz. Hierzu liegen in den Kirchen Erhebungsbögen/Listen zum Ausfüllen aus, die in die aufgestellten Körbchen geworfen werden können oder von den Ordnern gesammelt werden.

- Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.

- Die Heilige Kommunion kann empfangen werden, hier gelten auch die Abstandsregeln beim Kommuniongang. Es ist nur Handkommunion möglich. Der Kommunionsspender desinfiziert unmittelbar zuvor seine Hände (oder trägt Handschuhe) und trägt eine medizinische Maske, damit dies hygienisch und risikofrei geschieht.

In der Wallfahrtskirche steht der Kommunionsspender hinter eine Plexiglasscheibe und reicht mit desinfizierten Händen die Kommunion.

Die Beachtung dieser Punkte dient der Sicherheit der Gottesdienstbesucher und der Ehrenamtlichen.

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche.

Überregionale Veranstaltungen



Ü30-Gottesdienst

Ü30 startet ins neue Jahr 2022! Das Dekanat Offenburg-Kinzigtal lädt am **Samstag, den 29.01.2022**, um 19 Uhr zum nächsten Ü30-Gottesdienst in die Kirche St. Martin ein. Unterstützt wird das Vorbereitungsteam diesmal vom Zelebranten Rüdiger Kopp. Sollte es coronabedingte Änderungen geben, informieren wir rechtzeitig auf der Webseite des Dekanats <https://www.kath.dekanat-ok.de/>

Klosterschulen U. LB. Frau Offenburg Informationsveranstaltungen

Die Klosterschulen Offenburg garantieren mit Realschule, Aufbaugymnasium (in 9 Jahren zum Abitur) und G8 Schülerinnen im Anschluss an die Grundschule Lernen im eigenen Tempo und in homogenen Lerngruppen. Das christliche Profil und die Atmosphäre einer Mädchenschule prägen unsere Schule. Wir sind eine staatlich anerkannte freie Schule in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

Um einen Eindruck von uns zu bekommen, bieten wir folgende Veranstaltungen an, die unter Berücksichtigung der geltenden Coronaregeln stattfinden (Näheres dazu auf der Homepage):

Informationsabend für Eltern Realschule (Klasse 5 - 10)
Montag, 07. Febr. 2022, 19.00 Uhr
nach Anmeldung

Informationsabend für Eltern G8 und Aufbaugymnasium
Dienstag, 08. Febr. 2022, 19.00 Uhr
nach Anmeldung

Die momentane Lage erfordert es, nur eine begrenzte Anzahl an Eltern zu den Veranstaltungen zuzulassen. Deswegen bieten wir zusätzlich einen Livestream an. Hier können Sie über Chat auch jederzeit Fragen stellen. Der Link ist über die Homepage abrufbar.

Wenn Sie gerne direkt dabei sein wollen, melden Sie sich bitte über das Sekretariat an. Die Platzanzahl ist aufgrund der Coronavorschriften beschränkt. Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Schulführungen
Samstag, 19. Febr. 2022, 10.00 - 14.30 Uhr
nach Anmeldung

Wir freuen uns, Sie und Dich in Kleingruppen durch eine belebte Schule zu führen. Für eine Führung vor Ort bitte eine Uhrzeit auf dem Sekretariat vereinbaren. Für alle, die sich ein digitales Format wünschen, bieten wir zudem einen digitalen Rundgang in Echtzeit an! (nähere Informationen auf der Homepage)

Anmeldetage
Montag, 21. und Dienstag, 22. Febr. 2022,
14.00 - 17.30 Uhr
nach Anmeldung

Beratungs- und Anmeldegespräche sind auch außerhalb dieses Zeitrahmens ab sofort nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Kontakt Gymnasium: 0781/919166-000
Kontakt Realschule: 0781/919166-123
Homepage: www.klosterschulen-offenburg.de

Klosterschulen U.L.F. Offenburg -Realschule-G8-Aufbaugymnasium

Inga Dingeldein (Schulleiterin Realschule) und
Wilfrid Arens (Schulleiter Gymnasium);
I.Dingeldein@klosterog.de; W.Arens@klosterog.de

Mit dem Zug nach Lourdes

Erzdiözese Freiburg organisiert Pilgerfahrt mit dem TGV nach Lourdes 09. - 13.02.2022

Die Wallfahrten nach Lourdes stehen im Jahr 2020 unter dem Thema »Gehen Sie zu den Priestern und sagen Sie ihnen, dass man hier eine Kirche bauen und in Prozessionen hierher kommen soll.« Diese Aufforderung bekam Bernadette Soubirous in einer Erscheinung in Lourdes. Die Begegnung Bernadettes mit der Gottesmutter ist für den Wallfahrtsort bis heute prägend. Und so haben sich unzählige Menschen auf den Weg nach Lourdes und damit auf die Suche nach einem Ort abseits ihres Alltags gemacht. Glaube begegnen einander, beten miteinander und suchen nach einer Stärkung für ihr Leben. Bernadettes Begegnung an der Grotte kann so zu einem Hoffnungsbild für die Pilger werden.

Die Wallfahrt ist geprägt von den verschiedenen Gottesdiensten an der Erscheinungsgrotte oder in einer der Kirchen im Heiligen Bezirk. Auch das Beten des Kreuzweges, die Eucharistische Anbetung und der Lichterrosenkranz gehören zum geistlichen Programm. Es bleibt auch genügend Zeit für das persönliche Gebet an der Grotte, den Empfang des Bußsakramentes oder dem Besuch der Bäder. Der Besuch der Gedenkstätten (Museum der heiligen Bernadette, Geburtshaus, Kirche, Cachot ...) sind weitere Programmpunkte.

Anmeldung sofort möglich

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten gibt es beim Schwarzwald-Reisebüro Freiburg GmbH, Pilgerbüro, Merianstr. 8, 79104 Freiburg, Tel. 0761-2077922, pilgerbuero@der.com oder direkt unter www.pilger-buero.de.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 22. Januar 2022 bis 30. Januar 2022 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 22. Januar Vinzenz Pallotti

St. Symphorian, Zell a. H.	19:00 Uhr	Eucharistiefeier - Symphorians-Kollekte Gebetsgedenken für Prälat Hubert Schöner (Regensburg); Anna u. Adolf Kollmer, Hans Wangler u. Hermine Weiß u. Angeh.; Cäcilia u. Barbara Damm, Rosa Eble u. Rosa Lehmann
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
St. Mauritius, Prinzbach	13:00 Uhr	Taufe der Kinder Mathilda Obergföll und Moritz Rothmann
	14:30 Uhr	Taufe der Kinder Leni Herrmann, Elisa und Luis Lehmann
	16:00 Uhr	Taufe der Kinder Leila Allgeier und Mona Eble

Sonntag, 23. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis, L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10, L2: 1 Kor 12,12-31a, Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Hedwig u. Josef Holzmann; Theresia u. August Oehler, Maria Anna Trayer sowie Josef Schwendemann; Anna, Christel u. Konrad Oehler sowie verst. Angeh.; Gertrud u. Georg Herrmann sowie Maria Anna Herlikofer; Karl Fehrenbacher, Sohn Alfons sowie verst. Angeh.; Erich Huber sowie verst. Angeh.

St. Gallus, Oberharmersbach	8:30 Uhr	Rosenkranz
	9:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung
	13:00 Uhr	Tauffeier der Kinder Leon Harter und Talea Aurelia Lehmann
	14:30 Uhr	Tauffeier der Kinder Kaja Huber und Henri Lo Voi
	16:00 Uhr	Tauffeier der Kindes Levin Kempf und Jakob Rombach
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz
St. Blasius, Biberach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Antonia Schwendemann

Montag, 24. Januar Hl. Franz von Sales, Bischof, Kirchenlehrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Mauritius, Prinzbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Januar, Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung

Mittwoch, 26. Januar Hl. Timotheus; Hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

St. Symphorian, Zell a. H.	7:45 Uhr	Schülergottesdienst für die 3. Klassen
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	17:15 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für Konrad Harter
St. Gallus, Oberharmersbach	7:30 Uhr	Schülergottesdienst Teilnehmerklassen siehe Elternbrief von Fr. Kienzler

Donnerstag, 27. Januar

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 28. Januar Hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Josef Witecy; Eugenia Jonik
St. Ulrich, Nordrach	17:00 Uhr	Wortgottesdienst zur Eröffnung der Erstkommunion Der Gottesdienst ist nur für die Kommunionkinder mit ihren Familien
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung

Samstag, 29. Januar

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
St. Blasius, Biberach	17:00 Uhr	Wortgottesdienst zur Eröffnung der Erstkommunion Der Gottesdienst ist nur für die Kommunionkinder mit ihren Familien
Evang. Kirche, Zell a. H.	19:00 Uhr	Taizégebet Thema: „Christus, das Licht – Damals und Heute“

Sonntag, 30. Januar 4. Sonntag im Jahreskreis, L1: Jer 1,4-5.17-19, L2: 1 Kor 12,31-13,13, Ev: Lk 4,21-30

St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Ralf Wagner (1. Jahrtag) u. verst. Angeh.
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Anna u. Friedrich Isenmann; Elisabeth Herrmann; Margot u. Hubert Hug, Erika Koger u. verst. Angeh.
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung
St. Gallus, Oberharmersbach	8:30 Uhr	Rosenkranz
	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Clemens Lehmann, Eltern Magdalena u. Hubert Lehmann u. Nichte Beate Hug; Alfons Schwarz, Maria Haubold, Rosa u. Wilhelm Schwarz u. Rosa u. Karl Schnaiter
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz
St. Mauritius, Prinzbach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen - Mauritius-Kollekte



Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
E-Mail: zell@kapuziner.org
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Markus: markus.thueer@kapuziner.org,
Guardian und Leiter Haus der Begegnung

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Liebe Besucher und Besucherinnen unserer Gottesdienste!

Das Bistum Freiburg hat am 13. Januar 2022 bekanntgegeben, dass bei Gottesdiensten in Innenräumen ab sofort - entsprechend einer Gesetzgebung des Landes - Atemschutzmasken FFP2 (oder vergleichbarer Standard) zu verwenden sind. Ausnahmen sind derzeit noch zulässig. Der Grund für die verschärfte Maßnahme ist die deutlich erhöhte Übertragbarkeit der Omikron-Variante des Coronavirus. Angesichts dieser dringenden Empfehlung und weil sich

viele - gerade auch ältere - Gottesdienstteilnehmer mit dieser Maske - über längere Zeit getragen - schwer tun, werden bis auf Weiteres die Sonntagsgottesdienste in der Wallfahrtskirche in verkürzter Form gefeiert.

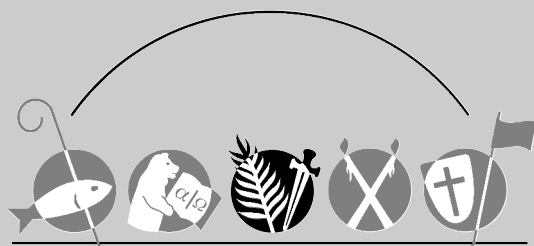
Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbart werden.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 22. - 30. Januar 2022 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Einladung zum Taizégebet

Am Samstag, 29. Januar 2022, um 19 Uhr feiern wir das nächste ökumenische Taizégebet in der evangelischen Kirche. In Bibel-Lesung, Gebete, Lieder und Fürbitten wollen wir dieses Mal dem Leitgedanken »Christus, das Licht - Damals und Heute« folgen. Das Licht der vielen Kerzen, die Kreuz-Ikone, die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte und eine Zeit der Stille tragen zu einer besonders besinnlichen Atmosphäre bei. Herzliche Einladung an alle!

Information zu den Taufterminen

Aufgrund der aktuellen Situation wird es neue Tauftermine erst Ende April (nach Ostern) geben. Wir bitten um Verständnis.

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Donnerstag, 03. Februar 2022, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Zell a. H.

Die Tagesordnung lesen Sie unter der Rubrik »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Sternsingeraktion in Corona-Zeiten in Zell a. H.

Liebe Pfarrgemeinde,
wie im Jahr 2021, mussten wir auch in diesem Jahr auf unsere gewohnte Sternsingeraktion verzichten. Das ist für alle, besonders aber für die Sternsinger, nicht leicht. Stattdessen liegt wie letztes Jahr die Sternsingerpost bestehend aus einer Spendentüte, einem Flyer, den Segensaufkleber für die Haustür sowie diesem Anschreiben in den Kirchen aus. Das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion lautet: **»Gesund werden - gesund bleiben«**. Das Kindermissionswerk unterstützt aktuell weltweit 156 Gesundheitsprojekte und hilft so Kindern und Familien, gesund zu werden und gesund zu blei-



ben. In dem Sternsingerheft werden drei Projekte vorgestellt, die zurzeit in Südsudan, Ghana und Ägypten den Kindern vor Ort helfen.

Ihre Spende kommt über das Kindermissionswerk bei den Kindern an.

Sie haben folgende Möglichkeiten für Ihre Spende:

- Sie geben Ihre Spende **bis Anfang Februar** im Pfarrbüro ab oder werfen diese ein. Bitte geben Sie dabei den Verwendungszweck Sternsinger an.
- Sie legen Ihre Spende im Rahmen der Gottesdienste in die Kollekten-Körbchen. Bitte verwenden Sie dazu einen Briefumschlag und schreiben Verwendungszweck Sternsinger drauf oder sie verwenden die in den Kirchen ausgelegten Sternsinger-Spendentütchen.
- In der Pfarrkirche St. Symphorian Zell können Sie Ihre Spende auch in den Opferstock neben dem Hauptportal einwerfen.

- Sie können Ihre Spende auf das folgende Konto überweisen:
 Kindermissionswerk Die Sternsinger
 IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
 BIC: GENODE1PAX

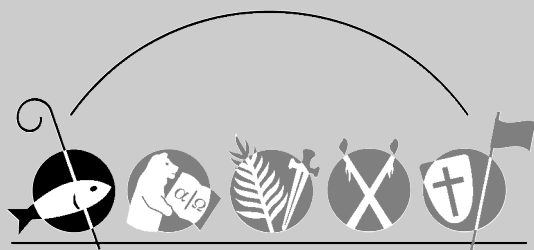
In der Kirchen liegen hierzu Überweisungsträger mit allen Informationen und Formulare zur Beantragung einer Spendenbescheinigung aus.

- Auch eine Online-Spende ist möglich:
www.sternsinger.de/spendendose

Wir alle hoffen, dass wir im Jahr 2023 wieder mit den Sternsinger auch an Ihrer Haustür den Segen anbringen dürfen und Sie gesund antreffen.

Wir wünschen allen eine gute Zeit bis dahin und vor allem:
Blieben Sie gesund!

**Für das Sternsingerteam
 Peter Albrecht**



**Kath. Kirchengemeinde
 St. Ulrich Nordrach**

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
 Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
 Fax: 0 78 38 / 14 65
 E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de
 Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
 Dienstag, 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag, 9.00 - 11.00 Uhr
Seelsorgerinnen und Seelsorger
 siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



**Sternsingeraktion
 in Corona-Zeiten**

Liebe Pfarrgemeinde,

Sie haben die Möglichkeit auch jetzt noch für das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« zu spenden.

Das Kindermissionswerk unterstützt aktuell weltweit 156 Gesundheitsprojekte und hilft so Kindern und Familien, gesund zu werden und gesund zu bleiben. Ihre Spende kommt über das Kindermissionswerk sicher bei den Kindern an.

Sie haben folgende Möglichkeiten für Ihre Spende:

Per Überweisung:

Kindermissionswerk Die Sternsinger
 IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
 BIC: GENODE1PAX

Über eine Online Spende:

www.sternsinger.de/spendendose

Das Sternsingerteam

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Donnerstag, 03. Februar 2022, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Zell a. H.

**Kath. Öffentliche Bücherei im Pfarrheim
 ist geöffnet:**

Dienstag von 16.00 - 17.30 Uhr.
 Sonntag von 10.00 - 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

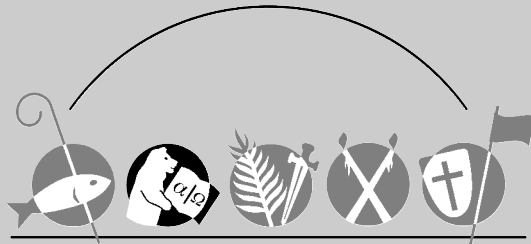
Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach:

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 9.00 - 10.30 Uhr.**
 Info bei Jule Asal, Tel: 07838/4799988.

**Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
 »Informationen, Termine
 und Veranstaltungen
 in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«**

Wir gedenken der Toten der Woche

23.01.19	Elke Haller
25.01.14	Wilhelm (Willi) Boschert
26.01.08	Martha Doll
26.01.10	Manfred Gießler
27.01.06	Adolf Julier
27.01.16	Hugo Walkkamm
29.01.08	Zäzilia Braun
29.01.16	Klara Lehmann
29.01.19	Margarethe Slubowski
29.01.21	Erwin Repple



Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 - 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Wir gedenken der Toten der Woche

22.01.1999	Wilhelm Schwarz, Grünwinkel
22.01.2004	Raimund Brucher
22.01.2014	Maria Mathilde Isenmann geb. Schwarz
24.01.2018	Maria Justina Frey geb. Lehmann
27.01.2011	Willi Rombach
27.01.2019	August Winkelspecht
27.01.2021	Fridolin Huber
28.01.2008	Augustin Schilli

Nachrichten

Feierliches Abendlob am 02.02.2022 – Voranzeige:

Liebe Gemeinde,

Am Mittwoch, 02.02.2022, um **19.00 Uhr**, (Fest Maria Lichtmess), findet in der Pfarrkirche in Oberharmersbach ein feierliches Abendlob zum Thema »Licht« statt. Musikalisch wird die Feier von Mitgliedern des katholischen Kirchenchores mitgestaltet und von Dieter Friede an der Orgel begleitet. Im Rahmen dieser Feier, werden Kerzen gesegnet. Herzliche Einladung.

Information zu den Taufterminen

Aufgrund der aktuellen Situation wird es neue Tauftermine erst Ende April (nach Ostern) geben. Wir bitten um Verständnis.

Sternsinger 2022

Liebe Pfarrgemeinde,

Sie haben die Möglichkeit auch jetzt noch für das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« zu spenden.

Das Kindermissionswerk unterstützt aktuell weltweit 156 Gesundheitsprojekte und hilft so Kindern und Familien, gesund



zu werden und gesund zu bleiben. Ihre Spende kommt über das Kindermissionswerk sicher bei den Kindern an.

Sie haben folgende Möglichkeiten für Ihre Spende:

- Sie geben Ihre Spende bis Anfang Februar im Pfarrbüro ab oder werfen diese ein. Bitte geben Sie dabei den Verwendungszweck Sternsinger an.
- Sie legen Ihre Spende im Rahmen der Gottesdienste in die Kollekten-Körbchen. Bitte verwenden Sie dazu einen Briefumschlag und schreiben Verwendungszweck Sternsinger drauf oder sie verwenden die in den Kirchen ausgelegten Sternsinger-Spendentütchen.
- Sie können Ihre Spende auf das folgende Konto überweisen: Kindermissionswerk Die Sternsinger
IBAN: DE95 3706 0193 0000 00010 31
BIC: GENODE1PAX

In der Kirchen liegen hierzu Überweisungsträger mit allen Informationen und Formulare zur Beantragung einer Spendenbescheinigung aus.

Geweihte Kreide und Segensaufkleber liegen noch in der Kirche neben der Krippe zur Abholung aus.

Termine/Veranstaltungen

Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:



Die Bücherei
Katholische öffentliche
Büchereien

Die Bücherei hat sonntags von 10.30 - 11.30 Uhr geöffnet.

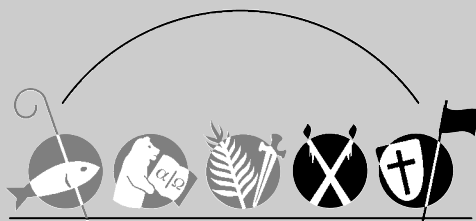
Auch in der Bücherei gelten die Coronaregeln (Warnstufe = 3G mit PCR-Test, Alarmstufe = 2G) Nachweise sind vorzuzeigen! Kinder sind von dieser Regel ausgenommen.

Die Regelung gilt nicht für Bücherabgabe bzw. Abholung. Es können Bücher vorbestellt und abgeholt werden (ab 11.30 Uhr). Hierfür bitte eine E-Mail an bibo-oh@web.de oder Anruf unter 07837 9220700.

Bei hohem Besucheraufkommen muss mit Wartezeit gerechnet werden. Bitte vergessen Sie Ihren Mundschutz nicht.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns über Ihr Kommen.

Bis auf weiteres finden keine Veranstaltungen statt.



Kath. Kirchengemeinden St. Blasius Biberach St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Mo., Di., Fr.: 9.00 - 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Sternsinger 2022

Liebe Pfarrgemeinde,
Sie haben die Möglichkeit auch
jetzt noch für das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« zu spenden.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+22

Das Kindermissionswerk unterstützt aktuell weltweit 156 Gesundheitsprojekte und hilft so Kindern und Familien, gesund zu werden und gesund zu bleiben. Ihre Spende kommt über das Kindermissionswerk sicher bei den Kindern an.

Sie haben folgende Möglichkeiten für Ihre Spende:

Per Überweisung:

Kindermissionswerk Die Sternsinger
IBAN: DE95 3706 0193 0000 00010 31
BIC: GENODE1PAX

Über eine Online Spende:

www.sternsinger.de/spendendose

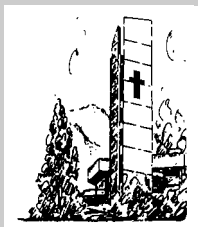
Kanalsanierung/Bauarbeiten im Bereich der Kirche St. Blasius

Wir weisen darauf hin, dass es während der Bauarbeiten zu Behinderungen kommen kann.

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Donnerstag, 03. Februar 2022, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Zell a. H.

**Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
»Informationen, Termine und Veranstaltungen
in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«**



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a. H.
Vakanzvertreter: Dekan Rainer Becker
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835-3083, **Fax:** 07835-549786
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis
12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanke zur Woche:

»Gottes Sorgenschachtel für uns...«

Der Industrielle und Autobauer Walter Chrysler war Nachfahre deutscher Einwanderer. Er lebte Ende des 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts. Über viele Jobs arbeitete er sich hoch – vom Lebensmittel-Verkäufer und Putz-Mann zum bedeutenden Unternehmer. Sein Chrysler Building in New York war zeitweise das höchste Gebäude der Welt. Man sagt, Chrysler hatte eine effektive Art, mit Dingen umzugehen, die ihm Angst und Mühen bereiteten:

Er soll seine täglichen Sorgen aufgeschrieben und in einer kleinen Schachtel auf seinem Schreibtisch abgelegt haben. Nach einigen Wochen öffnete er diese »Sorgenschachtel« wieder. Schließlich warf er die meisten Sorgenzettel in den Papierkorb: sie hatten sich von selbst erledigt. Chrysler wurde klar:

Die »Ent-Sorgung« von Problemen klappt nicht immer. Aber die Halbwertzeit vieler Ängste ist, Gott-sei-Dank, erfreulich gering.

In Matthäus 11,28 – 30 bietet Jesus an, die Aufgabe einer solchen Schachtel zur »Ent-Sorgung« von Ängsten und Nöten für uns zu übernehmen.

Jesus sagt: »Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid.

Ich will Euch erquicken. Nehmt auf Euch mein Joch und lernt von mir.

Denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig. So werdet Ihr Ruhe finden für Eure Seelen. Mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.«

»Kommt her zu mir, Ihr Mühseligen und Beladenen!« Mir tut diese bedingungslose Einladung Jesu gut. Jesus sagt hier

für mich: Ich bin Euer bester Freund. Ich bin Eure liebende Mutter. Ihr könnt immer zu mir kommen und mir die Zettel in Euren Sorgenschachteln vorlesen. Zu jeder Tages- und Nachtzeit. Euch tut das gut und ich sag's keinem weiter. Versprochen!

Lasst Euch nicht unterkriegen. Wird schon wieder. Reden und beten erleichtert. Vieles erledigt sich wirklich von selbst oder ist am Ende doch viel weniger schlimm, als Ihr befürchtet habt.

Dadurch sagt Jesus uns heute: Kommt her zu mir, wenn Euch die Kurzarbeit und die Angst um Einkommen und Arbeitsplatz zermürben.

Oder kommt her zu mir, wenn Ihr Angst habt um Eure Gesundheit in Corona-Zeiten. Auch dann will ich Eure Seelen beruhigen.

So betont Jesus: Betet zu mir. Sagt mir alles, was Euch mühselig und beladen macht. Nutzt mich als Eure Sorgenschachtel! Kommt bei mir zur Ruhe. Ich verspreche Euch nicht, dass Ihr alle Sorgen wegbeten könnt.

Aber ich verspreche Euch: Nach ein paar Zwiesprachen mit mir erscheint vieles viel weniger düster. Dann geht's Euch wie Walter Chrysler mit seiner Schachtel voller Sorgenzettel auf dem Schreibtisch: Die »Ent-Sorgung« solcher Gedanken tut gut! Vieles erledigt sich von selbst.

Also:

»Kommt her zu mir, alle, die Ihr mühselig und beladen seid. Ich will Euch erquicken. Nehmt auf Euch mein Joch und lernt von mir. Ich bin sanftmütig und von Herzen demütig. So werdet Ihr Ruhe finden für Eure Seelen. Mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.« Und: »Bei mir ist die Quelle des Lebens, und in meinem Lichte seht Ihr das Licht.«

Pfarrer Christian Meyer, Haslach

Zum Schutz vor Corona gilt bei allen Gottesdiensten:

Der Gottesdienstbesuch ist für Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres nur möglich, wenn eine Atemschutzmaske (FFP2- oder eine vergleichbare Maske wie beispielsweise KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken) getragen wird. Alle Gottesdienstbesucher werden auf die Händedesinfektion hingewiesen, die Kontaktdaten werden erfasst. Den Besuchern wird ein Sitzplatz mit Abstand zugewiesen, die Schutzmaske wird auch während des Gottesdienstes getragen. Singen und lautes Beten ist möglich, die Maske muss jedoch dabei aufbewahrt werden.

Mittwoch, 26. Januar, 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr:

Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindesaal.

**Samstag, 29. Januar, 19.00 Uhr, Evangelische Kirche:
Einladung zum Taizégebet**

Am Samstag, 29. Januar 2022, um 19 Uhr feiern wir das nächste ökumenische Taizégebet in der Evangelischen Kirche Zell. In Bibel-Lesung, Gebeten, Liedern und Fürbitten wollen wir dieses Mal dem Leitgedanken »Christus, das Licht – Damals und Heute« folgen. Das Licht der vielen Kerzen, die Kreuz-Ikone, die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte und eine Zeit der Stille tragen zu einer besonders besinnlichen Atmosphäre bei. Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 23. Januar, 10.00 Uhr:

Gottesdienst (Prädikant Joachim Groß).

**Jehovas Zeugen
Versammlung Haslach**

Versammlung Haslach

Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
77716 Haslach

Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 22. Januar 2022

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Man erntet, was man sät«.

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Mit Jehova im Mittelpunkt in die Ehe starten« – Psalm 28:7.

Mittwoch, 26. Januar 2022

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Bibelkurs über die inspirierten Voraussagen des

Propheten Hesekeil. Thema: »Wo immer der Wildbach fließt, wird alles leben« – Kap. 19 Absätze 7-15 Hesekeil 47 – 9.

Wegen der momentanen Situation werden die Zusammenkünfte per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen wenden sich bitte an die unten genannte Telefonnummer.

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 – 9998995.**

E-Mail: jz-haslach@gmx.de.

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

LAK-Beiträge sollen steigen – aber warum?

Die Bundesregierung hat im Lagebericht über die Alterssicherung der Landwirte 2021 für die kommenden Jahre steigende Beiträge prognostiziert. An der abnehmenden Zahl von aktiven Mitgliedern der Alterskasse liegt dies aber definitiv nicht.

Der anhaltende Strukturwandel führt dazu, dass die Zahl die aktiven Mitglieder der Landwirtschaftlichen Alterskasse seit Jahren sinkt. Da dies für die Rentner der Alterskasse nicht im vergleichbaren Umfang gilt, stellt sich zwangsläufig die Frage der Finanzierung der Leistungen. Diese Frage ist im Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte (ALG) eindeutig beantwortet. Den Unterschiedsbetrag zwischen Einnahmen und Ausgaben der Alterskasse trägt der Bund (sogenannte Defizithaftung des Bundes nach § 78 ALG).

Niemand muss deshalb befürchten, dass der Strukturwandel und die weiterhin rückläufige Mitgliederzahl zu höheren Beiträgen führen. Die Beitragshöhe wird ausschließlich von der Entwicklung des Beitragssatzes und des voraussichtlichen Durchschnittsentgelts in der allgemeinen Rentenversicherung bestimmt, so regelt es § 68 ALG.

Die Entwicklung des Alterskassenbeitrages ist danach in gewisser Weise „dynamisch“. Dies gilt aber in vergleichbarer Weise zum Beispiel auch für den Beitragszuschuss. Ein Anspruch auf Beitragszuschuss bemisst sich nach der „Bezugsgröße“. Dies ist wiederum das Durchschnittsentgelt der gesetzlichen Rentenversicherung im jeweils vorvergangenen Kalenderjahr. Die Einkommensgrenze für den Beitragszuschuss wurde durch Gesetz erst zum 1. April 2021 um über 50 Prozent

erhöht und beträgt nun jährlich 23.688 Euro (West) bzw. 22.680 Euro (Ost). Das sind 30 Prozent der „Bezugsgröße“. Aufgrund der deutlich angehobenen Einkommensgrenzen hat sich die Zahl der zuschussberechtigten Beitragszahler erhöht.

In nur 4 Wochen zum Fischereischein

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Oberwolfach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am **14.05.2022** beim Landratsamt Offenburg statt. Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. **vom 25.03 bis 30.04.2022** einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzkunde. Der Lehrgang findet **freitags von 18.00 bis 21.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 16.00 Uhr** in der Lachszucht, Gelbach 1a in 77709 Oberwolfach statt. Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (ein Samstag) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Unseren Praxistag runden wir mit der Versorgung und Verwertung der Fische in einer Fischzucht ab. Die Lehrgangunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen. Info und Anmeldung zum Kurs Oberwolfach (Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel.07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).